

## Bericht zum Spiel am 08.09.2013 gegen Seeg

### SSV mit halben Dutzend

Der SSV begann druckvoll und kam bereits nach 10 Minuten zur ersten Torchance. Der Treffer von Kuisle zählte aber wegen seiner Abseitsposition nicht. In der 12. Minute schraubte sich Uli Dirr, nach einer Ecke von Timo Lang, am Elfmeterpunkt hoch und köpfte zum 1:0 ein.

3 Minuten später zeigte der Unparteiische auf den Punkt, als Fabian Stadtmüller im Seeger Strafraum zu Fall gebracht wurde. Den fälligen Strafstoß verwandelte Tobias Jäger sicher zum 2:0. In der 39. Minute dann das 3:0 per Außenrist durch Simon Kuisle, nach feinem Zuspiel vom bärenstarken Uli Dirr. Kurz vor der Halbzeit war Peter Wiedemann einen Tick schneller, als der herausstürmende Gästetorwart und lenkte den Ball mit dem Kopf zum 4:0 in die Maschen. Für Seeg gab es in der ersten Hälfte zwei Chancen durch Paulsteiner und Huber, die aber jeweils vor Torsteher Jäger verzogen.

Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff nutzte Paulsteiner eine Unachtsamkeit der SSV Abwehr und verkürzte auf 4:1. In der 58. Minute stellte Kapitän Georg Maurus, mit einer sehenswerten Einzelleistung, den alten Torabstand wieder her. Kurz darauf umkurvte Uli Dirr, nach feinem Zuspiel von Maurus, die halbe Seeger Abwehr und schloss zum 6:1 ab.

Weiter beste Einschussmöglichkeiten des SSV verhinderte in der Folge entweder der Pfosten (Lang und Dirr), der Torhüter des TSV Seeg, oder eine Abseitsstellung (Feneberg Maxi). Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg gegen schwache Gäste. (rd)